

Technik fürs Leben



BOSCH

Programmheft 22. Bosch Boxberg Klassik



24. bis 25.
Juni 2023





Uns bewegen Originale

Entdecken Sie unser großes Angebot an Ersatzteilen und Services für klassische Fahrzeuge auf www.bosch-classic.com

Grußwort

Markus Heyn Geschäftsführer der Robert Bosch GmbH



Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer, liebe Oldtimer-Fans,

als Schirmherr heiße ich Sie herzlich willkommen zur 22. Ausgabe unserer beliebten Bosch Boxberg Klassik Oldtimer-Veranstaltung. Ganz besonders freuen wir uns, in diesem Jahr gemeinsam mit Ihnen das 25-jährige Jubiläum des Bosch Prüfzentrums Boxberg zu feiern. Wir nehmen Sie mit auf die Reise und präsentieren Ihnen viele spannende Aspekte rund um das Thema Mobilität – von damals bis heute.

Vom Technik Museum Sinsheim aus starten die etwa 150 Oldtimer

unserer Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Samstagmorgen (24.06.) zur ersten Tagesetappe. Der Bosch-Entwicklungsstandort Schwieberdingen empfängt die Gäste am Abend zu Cocktails und Dinner. Von diesem Standort stammen viele Bosch-Meilensteine der Fahrzeugentwicklung, wie das ABS oder die eAchse für Elektrofahrzeuge.

Am Sonntagmorgen (25.06.) geht es nach dem Re-Start weiter zum Bosch Prüfzentrum Boxberg. Dessen 25-jähriges Jubiläum begehen wir mit einem großen Besuchertag, vielen unterhaltsamen Aktivitäten und Sonderausstellungen. Die Besucher haben dabei Gelegenheit zu Rundfahrten im Oldtimerbus über die Teststrecke. So können sie deren Geschichte verfolgen – vom ersten Spatenstich bis zur Erprobung heutiger Fahrzeugtechnologien.

Für dieses Wochenende mit der Bosch Boxberg Klassik wünsche ich allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern viel Erfolg sowie allen Besucherinnen und Besuchern viel Spaß am attraktiven Rahmenprogramm.

Ihr Markus Heyn

Dein (An)Teil an mehr Nachhaltigkeit

Ressourcen schonen durch Weiterverwendung:

Bosch setzt mit seinem Austauschprogramm auf Kreislaufwirtschaft. Denn durch die effektive Weiterverwendung der zurückgeschickten Teile werden Rohstoffe nachhaltig genutzt. Also, mach mit und leiste durch die zeitwertgerechte Fahrzeugreparatur mit einem Austauschteil von Bosch eXchange deinen Beitrag zur Nachhaltigkeit. boschaftermarket.com



Inhaltsverzeichnis

Grußwort Markus Heyn	3
Einleitung	6
Zeitplan	9
Strecke	10
Bosch Classic engagiert sich für die Zukunft von Young- und Oldtimern	14
Bosch Oldtimer Schrauber e.V.	16
Bosch-Standort Schwieberdingen	18
Besuchertag im Bosch Prüfzentrum Boxberg	20
Teilnehmerfahrzeuge	23
Bosch Prüfzentrum Boxberg	44
Slowly Sideways	46
Bosch Classic Schulungen	52
Bosch Classic Car Service	54
Historische Werbeartikel	57
Classic Car Service Bliersbach	58
Classic Car Service Küppers	60
Bosch-Fotogruppe	62
Sportverein Windischbuch	64
Myoli e.V.	66
Bosch Classic Literatur	68
Unsere Partner	70
Impressum	71

Herzlich willkommen

Liebe Klassik-Fans, Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer*,

das Team von Bosch Classic und die Bosch Oldtimer Schrauber freuen sich sehr, Ihnen mit der Bosch Boxberg Klassik 2023 ein vielfältiges Starterfeld mit rund 150 wunderschönen automobilen Klassikern sowie ein unterhaltendes Rahmenprogramm zu präsentieren.

Für den Rallyeauftritt am Freitag, dem 23.06., sind wir in diesem Jahr zu Gast beim Technik Museum in Sinsheim. Hier findet die Technische Abnahme vor beeindruckender Kulisse im Innenhof des Museums statt. Die Teilnehmer haben die Gelegenheit, in drei Museumshallen Fahr- und Flugzeuge aller Art zu bestaunen, bevor man sich zum abendlichen Get-together trifft. Der Rallyestart findet am Samstagmorgen (24.06.) ebenfalls am Technik Museum Sinsheim statt. Von hier geht es auf malerischer Strecke durch die Hügel des Kraichgaus schließlich zum Bosch-Standort nach Schwieberdingen, wo auch die Abendveranstaltung stattfindet.

Am Sonntag (25.06.) geht es weiter zum Bosch Prüfzentrum Boxberg. Auf dem Testgelände absolvieren die Rallye-Teilnehmer in ihren Oldtimern verschiedenste Wertungsprüfungen. Das große Finale bildet der einzigartige Oldtimer-Korso auf dem Hochgeschwindigkeitsoval. Unsere Freunde von den Slowly Sideways sind mit 20 historischen Rennwagen präsent und bieten den Besuchern die Möglichkeit zur Mitfahrt. Die dabei gesammelten Spenden gehen an den Verein Myoli e.V. Für das leckere Angebot an Speisen und Getränken während des Besuchertages sorgt wieder der SV Windischbuch.

Zusätzlich feiern wir in Boxberg in diesem Jahr gemeinsam das 25-jährige Jubiläum des Prüfzentrums. Teilnehmer und Besucher erwartet dazu ein umfangreiches Programm mit vielen interessanten Aktivitäten und Ausstellungen.

Allen unseren Partnern, Sponsoren und zahlreichen Unterstützern möchten wir herzlich danken. Sie alle sorgen dafür, dass wir die Bosch Boxberg Klassik gemeinsam realisieren können.

Die Wertungsprüfungen werden konzipiert und organisiert von den Mitgliedern des Bosch Oldtimer Schrauber e.V. und ihren Familien. Die Fotografen der Bosch-Fotogruppe halten das Oldtimer-Wochenende in tollen Bildern fest. Der Bosch-Standort Schwieberdingen empfängt zu einer stimmungsvollen Abendveranstaltung und das

Prüfzentrum Boxberg präsentiert sich Teilnehmern und Besuchern. Für den Pannenservice auf der Strecke sorgen unter anderem Bosch Car Service Bliersbach und Bosch Car Service Küppers. Viele weitere Bosch-Kollegen und Freunde unterstützen uns – viele davon in ihrer Freizeit.



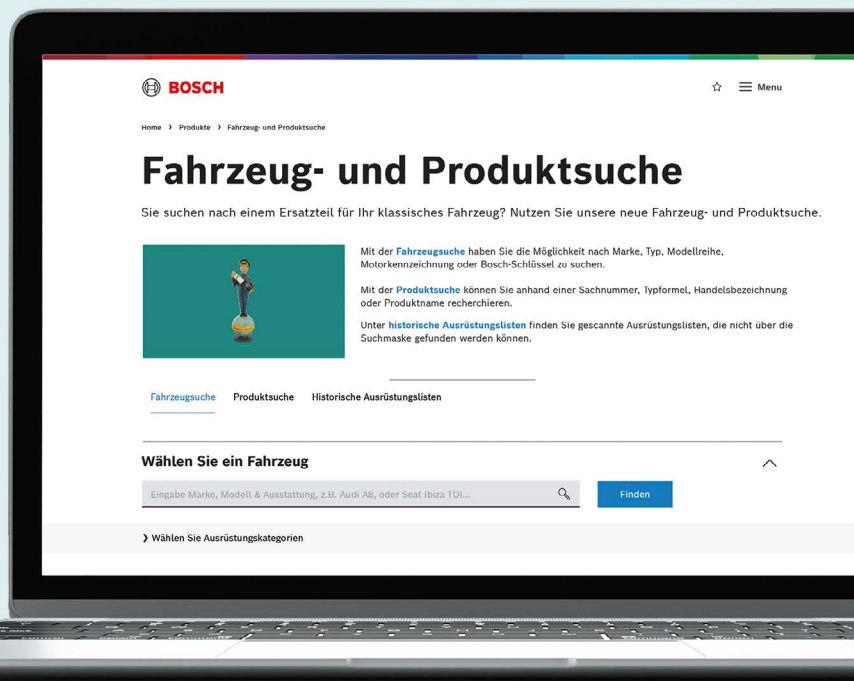
Viel Spaß und eine erfolgreiche Rallye wünscht Ihnen das Organisationsteam Bosch Boxberg Klassik: Michael Mack, Carsten Neugebauer, Jan Hufnagl, Helge Neubert, Sigrun Wellnitz, Jens Mangold (v.l.n.r.)

*Lediglich aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im weiteren Text die männliche Form (generisches Maskulinum) verwendet, z. B. „der Fahrer“. Gemeint sind dabei immer alle Geschlechter im Sinne der Gleichbehandlung. Diese verkürzte Sprachform hat redaktionelle Gründe und ist wertfrei.

Ersatzteile für Ihren Oldtimer oder Youngtimer



Neue Funktion auf [bosch-classic.com](https://www.bosch-classic.com)



Vorläufiger Zeitplan

Samstag, 24. Juni 2023

08:30 – 10:00 Uhr

Start am Hotel Sinshelm
am Technik Museum
Präsentation aller Fahrzeuge

09:45 – 11:15 Uhr

Obrigheim, Odenwaldblick
Wertungsprüfung der Teilnehmer

10:10 – 10:40 Uhr

Siegelsbach, Wagenbacherstraße
Wertungsprüfung der Teilnehmer

11:30 – 14:30 Uhr

Blockhaus Seeger in Abstatt
Mittagspause der Teilnehmer

13:50 – 15:20 Uhr

Güglingen-Eibensbach, Parkplatz
Fa. Wilhelm Layher GmbH&Co KG,
Ochsenbacher Str.
Wertungsprüfung der Teilnehmer

15:00 – 16:30 Uhr

Bosch-Werksgelände
in Schwieberdingen
Ankunft Tagesziel

Sonntag, 25. Juni 2023

08:00 – 09:30 Uhr

Bosch Werksgelände
in Schwieberdingen
Re-Start

08:30 – 10:00 Uhr

Affalterbach
Durchfahrt der Teilnehmer

09:30 – 11:00 Uhr

Wüstenrot
Durchfahrt der Teilnehmer

10:30 – 12:00 Uhr

Kloster Schöntal
Durchfahrt der Teilnehmer

11:00 – 17:00 Uhr

Bosch Prüfzentrum Boxberg
Ankunft Tagesziel
Wertungsprüfungen
Siegerehrung
Korso aller Fahrzeuge auf dem
Hochgeschwindigkeitsoval

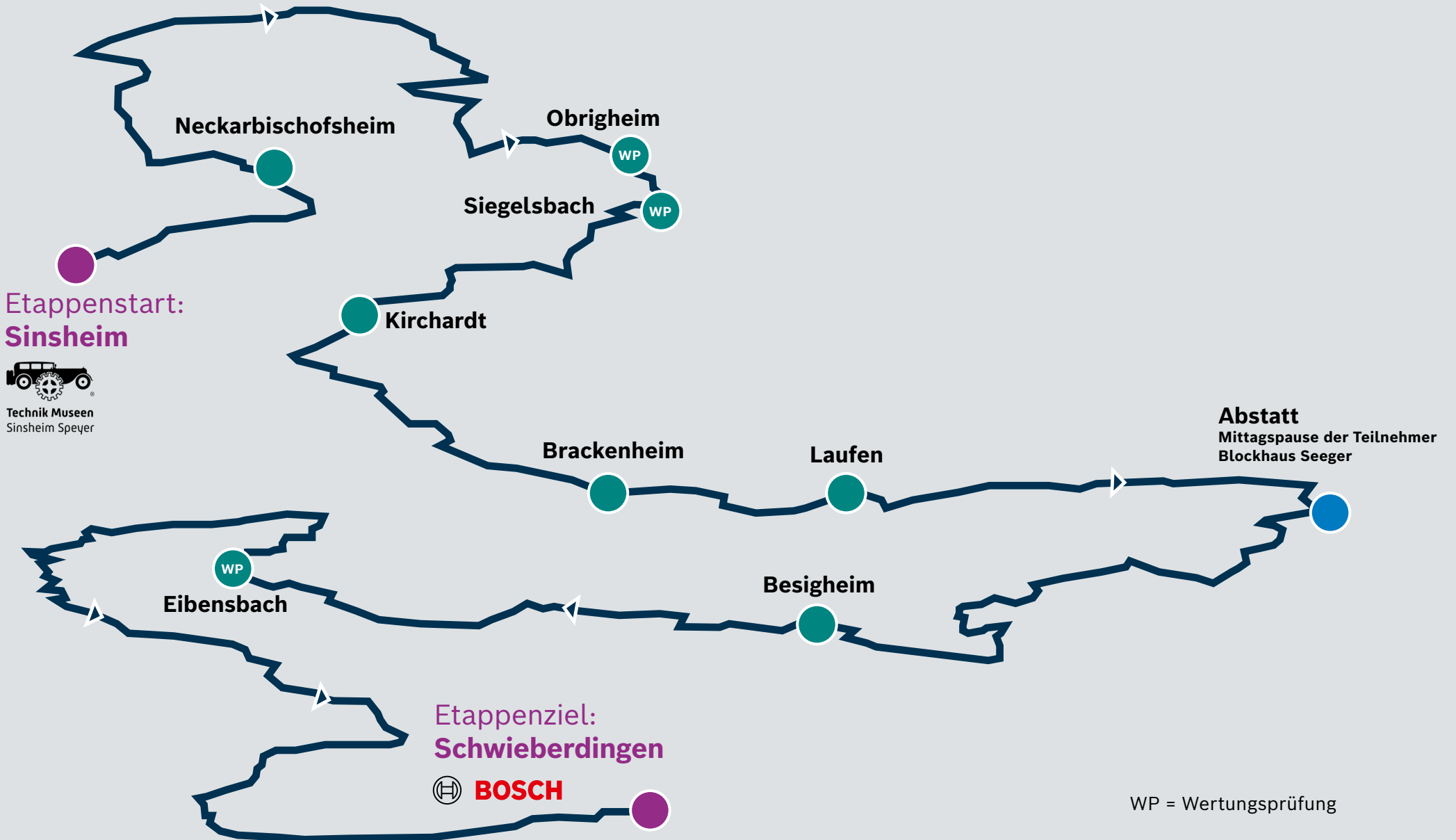
**Tag der offenen Tür im
Bosch Prüfzentrum Boxberg**

10:00 – 17:00 Uhr

Eintritt frei

Weitere Infos zum Besuchertag
siehe Seite 20

Etappe 1 – Samstag, 24. Juni 2023



Etappe 2 – Sonntag, 25. Juni 2023

Tag der offenen Tür zum 25-jährigen Jubiläum des Bosch Prüfzentrums Boxberg

- 10:00 bis 17:00 Uhr
- Eintritt frei

Weitere Informationen siehe **Seite 20**

Etappenstart: Schwieberdingen



Ziel: Prüfzentrum Boxberg



- Wertungsprüfungen auf dem Testgelände
- Siegerehrung
- Großer Oldtimer-Korso auf dem Hochgeschwindigkeitsoval

Bosch Classic engagiert sich für die Zukunft von Young- und Oldtimern

Mit Know-how und Ersatzteilen hält die Klassik-Sparte von Bosch historische Fahrzeuge am Laufen

Die Robert Bosch GmbH hat die Entwicklung des Automobils von Anfang an mit technischen Innovationen gefördert und begleitet. Die Geschichte des Automobils ist somit Teil der Bosch-Unternehmensgeschichte. „Für die Pflege dieses historischen Erbes steht Bosch Classic“, sagt Michael Mack, der die Klassik-Sparte von Bosch verantwortet. Seit vielen Jahren werden Besitzer von Young- und Oldtimern darin unterstützt, ihre Fahrzeuge instandzuhalten. „Ziel ist es, die wachsende Zahl der Oldtimer-Enthusiasten mit Know-how und hochwertigen Ersatzteilen für ihre klassischen Fahrzeuge zu versorgen“, beschreibt er die Hauptaufgabe seines Teams. „Denn die Faszination von Young- und Oldtimern entfaltet sich vor allem dann, wenn sie auf der Straße unterwegs sind.“

Originalersatzteile und Wissen für Klassiker

Die Ersatzteilversorgung für historische Fahrzeuge steht bei Bosch Classic im Mittelpunkt. Das ist bei

Oldtimern, die 30 Jahre und älter sind, nicht immer einfach. Bosch Classic hat deshalb verschiedene Lösungen entwickelt. Von manchen älteren Ersatzteilen sind noch Lagerbestände vorhanden, andere werden in Kleinserien weitergefertigt. Zudem werden Ersatzteile von Bosch Classic auch nach den Original-Konstruktionsunterlagen mit noch vorhandenen Werkzeugen originalgetreu hergestellt oder in historischer Optik – aber mit modernem technischem Innenleben – neu produziert.

Breites Serviceangebot

Für Besitzer eines Youngtimers oder Oldtimers sind auch die Bosch Car Service Betriebe mit Classic-Dienstleistungen eine gute Adresse. Diese Werkstätten sind auf die Wartung und Instandsetzung historischer Automobile



spezialisiert und erfüllen besonders hohe Anforderungen an Ausstattung und Fachwissen.

Für die vielen Oldtimer-Fans, die ihre historischen Fahrzeuge selbst in Schuss halten möchten, bietet Bosch Classic spezielle Schulungen zu älteren Bosch-Systemen an. Diese praktischen Schulungen finden in Bosch Car Service Betrieben an verschiedenen Orten in Deutschland statt.

Die Website von Bosch Classic www.bosch-classic.com zeigt weitere detaillierte Informationen über Produkte, Services und Events. Unter der Rubrik „Produkte“ finden Fans klassischer Automobile Einblicke in das umfangreiche Ersatzteilangebot, im Bereich „Downloads“ stehen Mini-Produktkataloge, Broschüren und Lehrtafeln mit detaillierten Informationen zur Verfügung.



www.bosch-classic.com

Bosch Oldtimer Schrauber e.V.

Shake, Rattle & Roll

Cadillac Fleetwood Eldorado Convertible

Baujahr: 1972

Hubraum: 8,2 Liter

Kaufentscheid: 8,2 Sekunden

Matchbox-Auto in Kingsize, roter Teppich vor der Tankstelle und der Parkplatzbedarf eines Möbeltransporters. Egal, in Fahrstufe „D“ geht es in Richtung Wunscherfüllung – vorbei an Vernunft und Spritpreis. Ein mehr als 5,60 m langer Cadillac Fleetwood Eldorado Convertible ist auf deutschen Straßen gefühlt so übersichtlich wie ein Lkw. Dabei werden Erinnerungen an die erste Fahrstunde wach. Gleichzeitig wird man mit einer Zeitmaschine belohnt, in der jeder gefahrene Meter zur Entschleunigung beiträgt.

Der Kauf ist eine Herzensentscheidung. Der innere kleine Junge hat ihn sich so gewünscht. Probefahrten werden überbewertet. Blinken, bremsen, schalten, lenken – alles läuft so, wie es soll. Die Historie ist schlüssig; der Ordner mit Unterlagen und Rechnungen bis Ende der 1980er Jahre ist vier Finger dick.

Doch mit jeder gefahrenen Meile wird der Unmut größer. Amerikanische V8 gelten gerne als kernig im Antritt, doch hier ist eher „Rodeo in Florida“ angesagt. Ampelphasen werden zur Schüttelprobe, Anfahren ist eher was für Versierte.

Was nun? Der Weg zurück ist keine Option. Die Begehrlichkeit des inneren kleinen Jungen für das Fahrzeug ist einfach zu groß. Das „Wissen“ in Foren hilft auch nicht wirklich weiter – eher „Bad-Taste-

Unterhaltungswert“ als Nutzen.

Die Hilfe kommt schließlich von den Clubkameraden des Bosch Oldtimer Schrauber e.V. – plus Analyse und Werkzeug.

Handelsübliche Mittel haben in solchen Fällen ihre Grenzen. Der Blick geht eher in Richtung Motor-tester, der in der Halle der Oldtimer Schrauber steht. Dieses Gerät – Bosch MOT 250 aus den 1990er Jahren – verbunden mit einschlägigen Kenntnissen (danke Martin!) zeigt an, dass die Verbrennung in zwei Zylindern zu kurz läuft und der Zündzeitpunkt stark verfrüht

liegt. Schnell die Zündung auf die Sollwerte eingestellt, dann klappt es auch mit dem weichen Motorlauf. Allerdings wird mit dem Zünd-Oszilloskops auch festgestellt, dass der Verteiler seine beste Zeit hinter sich hat und die Zündzeitpunkte der Zylinder anfangen zu streuen. Schnelle Diagnose und der Verteiler kommt jetzt zur Überarbeitung. Was macht man nicht alles?

Aber schließlich habe ich schon als kleiner Junge zuviel Taschengeld für Yps-Hefte ausgegeben – und von Ami-Straßenkreuzern geträumt.



Acht Zylinder erfolgreich eingestellt



Cadillac Fleetwood Eldorado Convertible – a dream come true

Text und Bilder: Harald Rühl

Bosch-Standort Schwieberdingen

Mit Leidenschaft die Mobilität der Zukunft gestalten

Bosch in Schwieberdingen agiert als Bindeglied zwischen Forschung und Entwicklung und macht gute Ideen zu Technik fürs Leben. Hier wird der Wandel der Mobilität begleitet und gestaltet. Am Standort werden die Themen Elektromobilität, Benzin-Saugrohr- und Benzin-Direkteinspritzung, Wasserstoffmotor, Steuergeräte-Entwicklung und Plattform-Software-Entwicklung vorangetrieben. Ebenso wird die Diversifizierung von Kraftstoffen und die Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge forciert.

Erster Entwicklungsstandort der Bosch-Gruppe (1968)

Die Weiterentwicklung der elektronischen Benzineinspritzung im Jahr 1968 markiert gleichzeitig den Betriebsstart des Standortes Schwieberdingen. Heute sind dort rund 6300 Menschen beschäftigt. Eine Besonderheit am Standort ist das Klima-Kältezentrum mit einem Temperaturbereich von -40° bis $+60^{\circ}$. Auf dessen Prüfständen werden u.a. Abgastests und RDE-Fahrten (Real Driving Emissions) von Pkw und Nutzfahrzeugen durchgeführt, um deren Emissionsverhalten unter ver-

schiedenen Straßen- und Verkehrsbedingungen zu prüfen. Für Fahrzeugprobungen stehen eine zweispurige Teststrecke mit Anfahrhügel, Sonderstrecken und Wasserdurchfahrten zur Verfügung. Der Entwicklungsmusterbau baut innerhalb kürzester Zeit Prototypen auf. Damit werden die neuesten Technologien demonstriert und bewertet. Für Entwicklungen zur Diversifizierung von Kraftstoffen betreibt der Standort eine Tankstelle mit über 30 Sonderkraftstoffen. Im Testzentrum für Umwelterprobung werden Komponenten des elektrifizierten Antriebsstrangs Dauerläufen unterzogen. Auch das Kompetenzzentrum Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV) ist mit leistungsfähigen Teams im Engineering, der Simulation und der Messtechnik für die Zukunftsprodukte der Elektrifizierung vorbereitet.

Zwei Abschlüsse auf einen Streich

Am Standort Schwieberdingen bietet Bosch mit dem kooperativen Studienmodell „Fahrzeugmechanik eMobilität plus“ zwei Fachabschlüsse: Auszubildende erlernen einen Beruf in der Praxis und erweitern ihr Wissen im Bachelor-Studium.

Meilensteine der Entwicklung am Standort Schwieberdingen

- 1968 Weiterentwicklung der elektronischen Benzineinspritzung
- 1976 Lambdasonde
- 1978 Antiblockiersystem ABS
- 1979 Motormanagement Motronic
- 1980 elektronische Airbagsteuerung
- 1986 Antriebsschlupfregelung ASR
- 1995 Elektronisches Stabilitätsprogramm ESP®
- 2000 Benzin-Direkteinspritzung
- 2005 Gründung Hybridhaus
- 2010 Automatisches Notbremssystem
- 2010 Inverter und E-Maschine für Hybridfahrzeuge
- 2012 Plug-in-Hybrid und Batterie Electric Vehicle (BEV)
- 2013 Motorrad-Stabilitätskontrolle MSC
- 2019 Neubau Labor Elektromagnetische Verträglichkeit
- 2020 eAchse für Elektrofahrzeuge
- 2021 Wasserstoff-Motor

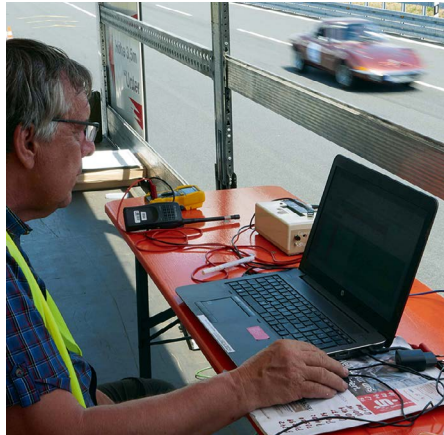


Besuchertag „25 Jahre Prüfzentrum Boxberg“

Bosch Boxberg Klassik und Tag der offenen Tür zum 25-jährigen Jubiläum des Bosch Prüfzentrums Boxberg

Am Sonntag, den 25. Juni 2023, zwischen 10 und 17 Uhr lädt das Bosch Prüfzentrum Boxberg zum „Tag der offenen Tür“ mit vielen Aktionen und Attraktionen ein.

Besucher können an Drift-Fahrten mit historischen Rallye-Fahrzeugen teilnehmen, selbst schnelle Runden auf der E-Kartbahn drehen und eindrucksvoll Oldtimer in Aktion erleben. Neben den 150 Teilnehmerfahrzeugen der Bosch Boxberg Klassik Oldtimer Rallye findet jeder mitgebrachte „Oldi“ seine Kulisse in der Oldtimerausstellung. Mit vielen Attraktionen und Sonderausstellungen rund um Bosch werden die 25 Jahre Bosch Prüf-



zentrum Boxberg gefeiert. Wer sich für Ausbildung, Studium oder einen Job bei Bosch interessiert, findet für erste Kontakte Ansprechpartner der Bosch Recruiting-Abteilung vor Ort. Ein umfangreiches Programm unterhält die Gäste aller Altersklassen und Essens- und Getränkestände verpflegen mit reicher Auswahl.



Bosch Boxberg Klassik begeistert

Schon seit vielen Jahren sorgt die Veranstaltung für Begeisterung bei Besuchern aus der gesamten Region Main-Tauber-Odenwald. Einmal im Jahr haben Zuschauer die Möglichkeit, sich an der normalerweise für Publikumsverkehr gesperrten Bosch-Teststrecke umzuschauen. Nur am „Tag der offenen Tür“ können sie sich dort über automobiler Raritäten und technische Leckerbissen informieren.

Bosch Boxberg Klassik bereits zum 22. Mal

Organisiert wird die beliebte Oldtimer-Veranstaltung von Bosch Classic, der Klassiksparte von Bosch, zusammen mit dem Bosch Oldtimer Schrauber e.V. Die zwei-

tägige Rallye startet am Samstag, dem 24. Juni am Technik-Museum in Sinsheim. Zielankunft der ungefähr 150 historischen Fahrzeuge ist in Windischbuch ab etwa 11 Uhr am Sonntag, dem 25. Juni. Auf dem Bosch-Testgelände absolvieren die Teams in ihren Oldtimern eine Reihe spannender Wertungsprüfungen.

Den Abschluss bildet ein einzigartiger Korso der teilnehmenden Oldtimer auf dem Hochgeschwindigkeitsoval des Testgeländes.

Der Eintritt zum Besuchertag ist frei.

www.bosch-boxberg-klassik.de





Mobilität liegt in unserer DNA.

Schneller, professioneller Service und hochwertige Ersatzteile. Wann immer Sie uns brauchen.



 Folgt uns auf Instagram



Finde jetzt eine Werkstatt in Deiner Nähe
www.boschcarservice.de

www.BoschCarService.com

Für Ihr Auto tun wir alles.



Technik fürs Leben



Teilnehmerfahrzeuge

Das rollende Museum der Bosch Boxberg Klassik 2023





1

**Frank Breidenstein
Gabi Breidenstein**

Simca 1200 S, 1969



2

**Torsten Stöber
Uwe Linnenkohl**

Porsche 911 Carrera, 1986



9

**Martin Ludwig
Frank Berner**

Volvo P 1800, 1969



10

**Jiri Langer
Heike Langer**

Lancia Flavia Sport Zagato, 1966



3

**Georg Memmel
Joshua Memmel**

Alfa Romeo 2600 Sprint, 1965



4

**Lars Christiansen
Jochen Arntz**

Ferrari 328 GTB, 1986



11

**Oliver Schaul
Martina Schaul**

BMW Z1, 1991



12

**Rupert Hoellbacher
Elke Mayr**

Porsche 928 S4, 1991



5

**Herwart Fleischer
Matthias Welle**

Porsche 356 A, 1957



6

**Hans-Peter Didra
Barbara Theurer-Didra**

Mercedes-Benz 230 SL, 1965



13

**Klaus Lerchenmüller
Monika Jörg**

Volkswagen 1303, 1978



14

**Michael Budde
Bastian Budde**

Porsche Carrera, 1988



7

**Wolfgang Hauck
Renate Baier**

Opel Kadett C, 1979



8

**Frank Ellsäßer
Sophia Ellsäßer**

MG B GT V8, 1974



15

**Jutta Hof
Eberhard Schill**

BMW M3 Evo III, 1990



16

**Peter von Wartenberg
Marie Kofler**

Volvo P 1800 E, 1971



17

**Ulrich Wieland
Felix Wieland**

Porsche 911 T, 1970



18

**Felix Schmitt
Leo Morio**

NSU TT, 1971



25

**Gerhard Sill
Christa Sill**

Porsche 911, 1972



26

**Gerhard Richter
Karin Richter**

Volkswagen Hebmüller Käfer, 1950



19

**Kai Tobie
Markus Ohlinger**

Ford Capri, 1983



20

**Kuno Werner
Iris Haker**

Porsche 911 S, 1976



27

**Thomas Klein
Sabine Klein**

Citroën 11 CV Familiale, 1956



28

**Harald Lange
Stefanie Reich**

BMW 323 i, 1981



21

**Dominik Hildebrandt
Nina-Maria Hildebrandt**

Porsche 911 SC, 1979



22

**Laurenz Seitz
Merita Seitz**

Porsche 911, 1972



29

**Roland Lange
Karolin Lange**

BMW 325i, 1989



30

**Thorsten Gudjons
Katja Gudjons**

BMW M3 Cabrio, 1991



23

**Andreas Zimmer
Sonja Barth**

Porsche 356, 1961



24

**Johannes D. Wichterich
Tobias Wichterich**

Autobianchi/Lancia A112 Abarth Sport, 1985



31

**Heiko Buß
Sabine Buß**

Volkswagen Karmann Ghia, 1970



32

**Michael Lohf
Birgit Lohf**

Mercedes 450 SL, 1978



33

**Mark Moldenhauer
Ben Moldenhauer**

Porsche 911 SC, 1981



34

**Prof. Kai Fischer
Peter Conrad**

Mercedes 230 SL, 1966



41

**Michael Probst
Karin Schwollius**

Ford Fiesta XR2, 1987



42

**Andreas Volle
Tim Volle**

Triumph TR4, 1963



35

**Nina Rohde
Rainer Rohde**

Daimler-Benz 560 SL, 1987



36

**Hagen Kuckert
Noah Kuckert**

BMW 318 i, 1991



43

**Jürgen Rückher
Valda Mkrtycan**

Mercedes-Benz 190 SL, 1959



44

**Lutz Petermann
Stefan Petermann**

Mercedes-Benz 300 SL, 1957



37

**Michael Utz
Susanne Taylor**

Porsche 944 Turbo, 1985



38

**Rafael Quadbeck
Carlos Boschert**

Alfa Romeo Spider 2000, 1982



45

**Josef Schweizer
Helmut Zink**

Porsche 356 C, 1963



46

**Ruben Süßbrich
Diana Knaus**

Mercedes-Benz 280 SEL 4.5, 1971



39

**Tom Tümmler
Nadin Leschke-Tümmler**

Mercedes-Benz E 350 Brabus, 1986



40

**Jürgen Quadbeck
Martina Quadbeck**

MG C, 1969



47

**Lukas Nekola
Stanislav Nekola**

Porsche 911 S, 1976



48

**Karl Stefan Feierfeil
Christina Feierfeil**

Chevrolet Corvette C2, 1965



49
**Misha Bender
Klaus Noever**
Austin Healey Sprite Frogeye, 1960



50
**Nicolas Vollmuth
Jakob Stubenrath**
Opel GT 1900, 1973



57
**Adrien Cossa
Maxime Mouliney**
Rover Mini, 1992



58
**Reinhold Eck
Kim Havemann**
Porsche 911, 1985



51
**Oliver Scheuss
Ursel Scheuss**
Mercedes-Benz 450 SEL 6.9, 1976



52
**Andreas Mutscheller
Lydia Mutscheller**
Mercedes-Benz 200 D, 1976



59
**Claudia Weyandt
Christian Weyandt**
Mercedes-Benz 230 E, 1982



60
**Gregor Schilling
Hanni Schilling**
Volkswagen Käfer, 1965



53
**Martin Przewosnik
Annette Przewosnik**
Porsche 911 Carrera, 1977



54
**Sebastian Wintrich
Sebastian Goedecker**
BMW 325 i, 1987



61
**Dr.med. Thomas Lepper
Moritz Lepper**
Porsche 356 BT6, 1961



62
**Marcus Vater
Christian Arnhold**
Lamborghini Urraco P300, 1976



55
**Lukas Weber
Markus Metschnabl**
BMW 323 i, 1979



56
**Florian Sprenger
Philip Sprenger**
Porsche 356 B, 1963



63
**Peter Lotz
Christian Lotz**
Porsche 356 BT6, 1962



64
**Marco Püschel
Alexander Bohn**
BMW M 635 CSi, 1986



65

**Arnd Müller
Sven Kluge**

BMW 850i, 1992



66

**Joachim Görner
Judith Görner**

Triumph TR 4A, 1965



73

**Uli Jäck
Tom Jäck**

Volkswagen Golf 1 GTI, 1983



74

**Thomas Grüebler
Anja Grüebler**

Porsche 911, 1987



67

**Ulrich Sandtner
Susanne Sandtner**

Volkswagen Golf 1 Cabrio, 1987



68

**Robert Eschenauer
Andreas Großmann**

Volkswagen Karmann Ghia 1500, 1968



75

**Jürgen Luka
Maximilian Luka**

Mercedes-Benz 230 TE, 1988



76

**Rupert Kerscher
Patricia Buchholz**

Porsche 911 S, 1975



69

**Hans-Jürgen Stierle
Gabriele Stierle**

Volkswagen Käfer 1303, 1979



70

**Frank Huffmann
Claudia Huffmann**

Mercedes-Benz 560 SL, 1987



77

**Torsten Hecht
Andreas Giraud**

Mercedes-Benz 300 SEL 6.8, 1971



78

**Marcus Hölz
Kathrin Hölz**

Porsche 911 SC, 1984



71

**Bernd Schmidt
Christoph Schmidt**

Porsche 911 SC, 1980



72

**Martin Leimböck
Daniela Dreher**

Fiat Panda 45, 1984



79

**Ralf Krohn
Rahimeh Krohn**

Austin Healey MK III BJB8, 1965



80

**Bettina Buchert
Isabella Sprengel**

Volkswagen Käfer, 1977



81

**Zbyněk Sedlář
Iva Šiflová**

Tatra 613-3, 1988



82

**Nina Bretz
Werner Bretz**

Opel GT 1900, 1970



89

**Otmar Mohr
Maria Mohr**

Fiat 124 Spider, 1981



90

**Kai Wörner
Heike Wörner**

Mercedes-Benz 280 SL, 1970



83

**Holger Schäberle
Diana Schäberle**

BMW 502, 1963



84

**Thomas Hintz
Angelika Hintz**

Chevrolet Corvette, 1972



91

**Mathias Döge
Brigitte Stumpf**

MG Midget 1500, 1976



85

**Ekkhardt Czub
Sven Koch**

BMW M5, 1986



86

**Jan Heubner
Jürgen Heubner**

Porsche 911, 1987



93

**Klaus Riedhamer
Serge Dubuc**

Porsche 928 GT, 1989



94

**Günther Sattler
Pavel Smolen**

Mercedes-Benz 450 SLC, 1979



87

**Lars Haschke
Arian Mesdaghi**

Alfa Romeo Giulia Super 1.3, 1972



88

**Felix Bossert
Daniela Bossert**

BMW 2500, 1700



95

**Torsten Wilk
Silke Kothmayr**

Volkswagen Iltis, 1982



96

**Andrew Allen
Iris Allen**

MG Midget, 1972



97

**Scott Turley
Annabell Turley**

Rover Mini, 1993



98

**Dr. Patrick Risse
Julian Risse**

Porsche 911 SC, 1978



105

**Michael Greiner
Andrea Greiner**

Porsche 911 Carrera 3.2, 1985



106

**Bernd Potzelt
Sabine Pacciardi-Potzelt**

Chevrolet Corvette C3, 1973



99

**Tino Heer
Benni Heer**

Volkswagen Karmann Ghia, 1970



100

**Uwe Kummetz
Ursel Kummetz**

Audi 100 Coupé S, 1976



107

**Daniel Wirries
Ernst-Ludger Wirries**

Mercedes-Benz 560 SL, 1987



108

**Ingo Herrmann
Nicole Baumann**

Mercedes-Benz 300 SEL 3.5, 1972



101

**Felix Rupprecht
Marvin Beck**

Chevrolet Corvette, 1972



102

**Thomas Jörg
Susanne Jörg**

Fiat 124 Spider, 1981



109

**Henk Jan Lesterhuis
Lucy Lesterhuis**

Porsche 928, 1980



110

**Andreas Wiegand
Annette Eichhorn-Wiegand**

Mercedes-Benz 230, 1966



103

**Jürgen Rosar
Lukas Benedikt Rosar**

BMW 320i, 1991



104

**Rolf Wächter
Silvia Wächter**

Renault R5 Turbo I, 1981



111

**Carsten Doil
Jürgen Orłowski**

Porsche 911 3.0 SC, 1982



112

**Andreas Jeschke
Carine van Wonterghem**

BMW 3.0 S, 1972



113

**Max De la Cuba
Rafael De la Cuba**

Caterham Super 7, 1992



114

**Michael Schmirdorfer
Monika Bauer**

Mercedes-Benz 220 Sb, 1963



121

**Marcus Kuhn Münch
Raphael Kuhn Münch**

Porsche 924, 1976



122

**Bernd Hertlein
Fabian Bukowski**

Alfa Romeo Spider 2000 Veloce, 1976



115

**Winfried Eicke
Petra Warnecke**

Mercedes-Benz 240 TD, 1983



116

**Markus Vogler
Nina Schmoll**

BMW 320i, 1990



123

**Andreas Gangl
Alex Christ**

Mercedes-Benz 230 CE, 1981



124

**Florian Schneider
Andre Meyer**

Mercedes-Benz 230 CE, 1990



117

**Michael Jungbäck
Erhard Matuschek**

Ferrari 328 GTS, 1985



118

**Thomas Heinz
Manuel Heinz**

Alfa Romeo Spider 2000 Veloce, 1980



125

**Fabio Stefani
Chiara Gibertoni**

Nissan Patrol GR, 1991



126

**Christophe Sainsard
Siri Joëlle Semmler-Sainsard**

Mercedes-Benz 280 SE, 1984



119

**Harald Siebler
Iris Siebler**

Volkswagen Caddy, 1988



120

**Matthias Kluda
Gertraud Kluda**

Opel Monza, 1979



127

**Rainer Kahl
Ulrike Kahl**

Alfa Romeo 2000 GT Veloce Bertone, 1971



128

**Markus Jung
Katrin Jung**

Alfa Romeo Spider 1.6 Aerodinamica, 1984



129

**Jens-Walter Huntemann
Andreas Wendenburg**

Mercedes-Benz 300 SL, 1993



130

**Patrick Schäfer
Simone Schäfer**

BMW 325 i, 1990



137

**Bernd Visioli
Gabriele Visioli**

Mercedes-Benz 280 SL, 1981



138

**Jean-Michel Rödl
Florian Heid**

Mercedes-Benz 190 E, 1991



131

**Steffen Stötzel
Sascha Spiekermann**

Porsche 911, 1987



132

**Philipp Selle
Friedhelm Selle**

Opel Kadett C Coupé, 1979



139

**Uwe Westerheide
Dietlind Westerheide**

Saab 99 Turbo, 1979



140

**Adam Grützner
Christian Grützner**

Mercedes-Benz 190 E, 1987



133

**Ralf Rick
Frauke von Mueller-Rick**

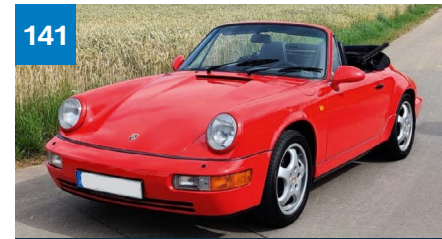
BMW 325 i, 1987



134

**Martin Sternberg
Florian Sternberg**

Porsche 911 SC, 1982



141

**Markus Weber
Christine Weber**

Porsche 911 Carrera, 1991



142

**Paul Wolff
Kathrin Schrädt**

Volkswagen Golf 2 GL, 1990



135

**Jens Schroth
Steffen Schroth**

Mercedes-Benz 230 C, 1979



136

**Peter Remmele
Petra Remmele**

Porsche 930 Turbo, 1976



143

**Sascha D. Witte
Horst Witte**

Porsche 944, 1984



144

**Christopher Wurst
Martin Wurst**

Volkswagen Scirocco, 1980



145

**Christian Müller
Peter Steyer**

Mercedes-Benz 190 D, 1988



146

**Lars Haller
Elisabeth Haller**

Porsche 924, 1981



Presse
147

**Andreas Rosar
Boris Wolf**

Saab 900, 1993



Presse
148

**Nico Krespach
Anke Krespach**

Volkswagen T1 Doppelkabine, 1965



Presse
149

**Werner Wagner
Beate Wagner**

Opel Manta, 1988



Presse
150

**Bettina Simon
Christine Siegel**

Volkswagen T1 Doppelkabine, 1966



**Bosch
Classic**

Borgward Isabella, 1959



Technik Museen Sinsheim Speyer



Auf ins Abenteuer Technik ...



Bosch Prüfzentrum Boxberg

Technik-Erprobung unter härtesten Bedingungen

Das Bosch Prüfzentrum Boxberg befindet sich 90 km nordöstlich von Stuttgart und umfasst ein Gebiet von 94 ha. Eingerahmt wird das Gelände von einem Hochgeschwindigkeitsoval von drei Kilometern Länge. Alle weiteren Strecken befinden sich im Innenbereich. Das Prüfzentrum bietet diverse Teststrecken und Räumlichkeiten für die Fahrzeug- und Systemerprobungen. Zahlreiche Testmodule ermöglichen alle wichtigen Testfahrten, die bei der Entwicklung von Pkw, Nutzfahrzeugen und Motorrädern von Bedeutung sind. Prüfstände, moderne Messtechnik im Werkstattbereich und Engineering Service stehen zur Verfügung.



Sicherheit steht an erster Stelle

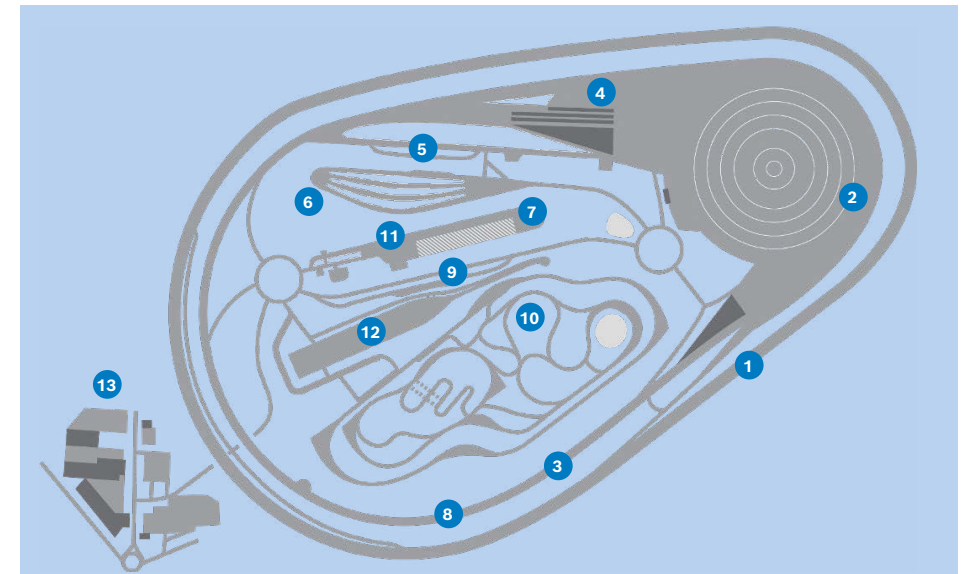
Die Leitzentrale steht in ständigem Funkkontakt mit allen Testfahrern und überwacht den Fahrbetrieb mit Hilfe von Streckenposten.



Feuerwehr- und Rettungsfahrzeuge sind auf dem Testgelände permanent einsatzbereit. Ein elektronisches Zufahrtskontrollsystem gewährt nur autorisierten Fahrern die Einfahrt auf die einzelnen Streckenbereiche und begrenzt somit die Anzahl an Fahrzeugen auf dem Gelände. Doppelte Leitplanken sowie Reifenstapel und Sturzräume sorgen für erhöhte Sicherheit bei der Durchführung von Fahrmanövern.

Boxberg – die Teststrecken

1. Hochgeschwindigkeitsoval
2. Fahrdynamikareal
3. Innere Rundstrecke
4. Bremsenprüfstrecke
5. Wat- und Spritzwasserbecken
6. Steigungsstrecke
7. Geländestrecke 1
8. Geländestrecke 2
9. Schotterpiste
10. Handling-Kurs
11. Geräuschmessstrecke
12. Multifunktionaler Bereich
13. Büros und Werkstätten



Slowly Sideways Interessengemeinschaft



Michèle Mouton und Fabrizia Pons auf Audi Quattro

Unvergessen sind bis heute die Triumphe des Audi Quattro, der mit seinem oft unschlagbaren Vierradantrieb über viele Jahre die Rallye-Wertungen dominierte. Aber es sind die Menschen, die Geschichte schreiben. Dazu gehören sicher die französischen Weltmeisterinnen Michèle Mouton und Fabrizia Pons. Ihr Gesamtsieg als erstes Damenteam in einer Rallye-Weltmeisterschaft bei der Rallye Sanremo 1981 war nur der Anfang. Es folgten Siege bei der Rallye Portugal, der Rallye Griechenland

Rallye-Legenden von einst bei der Bosch Boxberg Klassik

Dass historische Rallyeautos heute besonders rar sind, liegt in erster Linie an den extremen Belastungen, denen sie in ihrem ersten Leben auf den Wertungsprüfungen in aller Welt ausgesetzt waren.

Dank der Interessenvereinigung „Slowly Sideways“ haben viele Rallyeautos früherer Jahrzehnte

nach aufwendiger Restauration überlebt und sind heute zu sehen. Über 150 Besitzer solcher Raritäten aus Europa haben sich zum Ziel gesetzt, die automobilen Legenden aus den 60er bis 80er Jahre zu präsentieren. Reglement: Originalität bis ins Detail und Historie – auch bei Nachbauten – plus aktuelle Sicherheitseinrichtung.

www.slowlysideways.de

Slowly Sideways: Lena und Karsten Hinz

und der Rallye Brasilien. 1984 gewann Michèle Mouton die Open Rally Class des Pikes-Peak-Bergrennens in den USA. 1985 sicherte sie sich dort in einem Audi Sport Quattro als erste Fahrerin mit neuem Streckenrekord den Gesamtsieg. 1986 gewann sie schließlich als erste und bislang einzige Frau die Deutsche Rallye-Meisterschaft.

Lena und Karsten Hinz auf Audi

Zwei Träume werden wahr: Genau so wie der „lange“ Urquattro, den Michèle Mouton 1981 bei der Rallye Sanremo steuerte, sollte der Audi von Karsten Hinz werden. Dazu erwarb er einen 1983er

Urquattro und die Modifikationen nach dem Vorbild des Gruppe-4-Modells von 1981 nahmen ihren Lauf. Der Neuaufbau startete mit einem GFK Karosseriebausatz Rallyequattro Gruppe 4. Kohlefaserkühlergrill, Nachbau der Einschweißzelle, Heckspoiler mit Ölkühler, Rallye-Armaturen und Zusatzscheinwerfer folgten. Bremsen und Fahrwerk wurden optimiert und der 20V-Motor auf 420 PS gebracht. Letztes Jahr wurde auch sein zweiter Traum wahr: mit seiner Tochter Lena Hinz zu fahren. Im Rahmenprogramm der Slowly Sideways wird das Fahrzeug heute „artgerecht“ bewegt.



Slowly Sideways: Wolfgang H. Inhester



Wolfgang H. Inhester: Deutscher Rallyemeister 1980

Als Co-Pilot von Achim Warmbold gewinnt Inhester 1980 auf Werks-Toyota Celica GT die Deutsche Rallyemeisterschaft und erringt insgesamt 73 Gesamt- und Klassensiege bei internationalen Rallyes. Mit Eberhard Kromm als Fahrer wird er 1977, 1978 und 1979 auf Ford Escort Dritter in der Deutschen Rallyemeisterschaft.

Nach dem Ende seiner Profi-Laufbahn 1981 widmet er sich seiner Karriere. Er wird Unternehmensberater, Direktor für Globale Kommunikation bei Mercedes-Benz und

CEO der Laureus World Sports Awards.

Seit 1995 fährt Inhester wieder aktiv Oldtimer-Rallyes. Darunter sechsmal die Mille Miglia, wo er mit Stars wie Skilegende Alberto Tomba, Boris Becker oder Claus-Theo „Matula“ Gärtner im Auto sitzt.

Seit 2004 übernimmt vornehmlich seine Ehefrau Rita den Posten auf dem Beifahrersitz und die Navigation. Endlich kann er die Chance genießen, selbst ins Lenkrad zu greifen. 58 Gesamt- und Klassensiege bei GLP-Classic-Rallyes erringen Rita und Wolfgang Inhester bis 2018.

Im Porsche 911 SCRS konzentrieren sie sich auf anspruchsvolle Rallyes für historische Rallyeautos. Bei „Slowly Sideways“ starten sie in nationalen und internationalen Legenden-Rallyes, wie dem Eifel-Rallye-Festival, Austrian Rallye Legends, Rallyspirit in Portugal oder dem WM-Lauf „Rallye di Catalunya“ in Spanien. Mit dem Porsche 911 RSR starten sie auch beim Oldtimer Grand Prix auf dem Nürburgring und beim legendären Eifel-Rennen. 2017 können sie dabei die GLP-Rennen auf der Nordschleife gewinnen.

Rothmans Porsche 911 SCRS, Gruppe B, Baujahr 1983, 272 PS

Zur Homologation für die Gruppe B baute Porsche ab 1983 insgesamt 21 Fahrzeuge vom Typ 911 SCRS – sechs davon für das Rothmans Porsche-Werksteam. Drei originale Exemplare existieren noch – unverkäuflich. So baut der Rallyespezialist Rüdiger Wolf das Fahrzeug des 1986 bei der Rallye Korsika tödlich verunglückten Henri Toivonen nach.

Fünf Monate dauert der Aufbau des Porsche 911 SCRS: Leichtbau-Karosserie, 3-Liter-Motor mit Bosch-Drosselklappeneinspritzung, 272 PS Leistung, Gewicht: 1080 kg.



Slowly Sideways: Manuela und Thomas Griesche



Manuela und Thomas Griesche auf Opel Ascona 400

Zwischen 1979 bis 1981 werden bei Opel insgesamt 268 Ascona 400 gebaut. Seit 1989 besitzt Thomas Griesche eines der seltenen Stücke – in der Straßenversion mit Verbesserungen. Von 2016 bis 2018 lässt er das Fahrzeug bei Rüdiger Wolf in Rockenhausen entsprechend dem Reglement der Gruppe 4 mit Stand Rallye Monte Carlo 1982 umbauen. Zur Erinnerung: Walter Röhrl und Christian Geistdörfer gewannen die „Monte“ in diesem Jahr. Auf schneefreier und trockener Strecke konnte das Fahrgenie

Röhrl im Ascona 400 dabei sogar die Audi Quattro in Schach halten.

Manuela und Thomas Griesche präsentieren den Ascona 400 im Rahmen von Veranstaltungen der Slowly Sideways im In- und Ausland. Dazu gehören die Rallye Madeira Legends 2021 und 2022 sowie das Eifel Rallye Festival 2022. Auch in der Walter-Röhrl-Sonderausstellung des Technik Museum Speyer war der Ascona 400 platziert. In den Jahren 2018, 2019 und 2022 griffen Manuela und Thomas Griesche im Rahmen der Bosch Boxberg Klassik für den guten Zweck ins Lenkrad.

Slowly Sideways: Sascha Kaiser

Familiensache: Opel Manta

Wäre es nach Familie Kaiser gegangen, hätte nur ein originaler Hero-Manta ihre Ansprüche erfüllen können. Aber die lange Suche blieb leider erfolglos.

Also musste Plan B greifen: 2015 kaufen die Kaisers ihren Opel Manta in Serienausführung. Mit eigener Arbeitskraft wird er komplett zerlegt und entsprechend dem Fahrzeug von Manfred Hero vorbildgetreu wieder aufgebaut. Viele Opel-Ersatzteile aus dem Lagerbestand der Familie Kaiser können dabei eingesetzt werden. Der Überrollkäfig des original Jim Beam Manta 400 von Wolfgang



Peuker findet Einzug und die Türen dieses Wagens werden aus GFK nachgebaut. Innenraum, Elektrik, Verglasung und äußerliches Design mit allen Aufklebern werden nachgebaut. Front- und Heckumbau entsprechend Gruppe-B-Klassement bilden 2023 schließlich den letzten Feinschliff.



Bosch Classic Schulungen



Wissen direkt vom Hersteller

Bosch Classic bietet praxisnahe Technik-Schulungen für klassische Bosch-Systeme. Technikbegeisterte Besitzer von Young- und Oldtimern sowie Mitarbeiter von Kfz-Werkstätten, die ihr Wissen auffrischen möchten, können an



den speziellen Trainings zu älteren Bosch-Systemen teilnehmen. Den Teilnehmern wird praxisnah das technische Wissen direkt vom Hersteller der Systeme vermittelt. Im theoretischen Teil werden einzelne Bauteile und die Funktion der Systeme dargestellt. Ergänzend werden besondere Verschleißerscheinungen und Fehlermöglichkeiten mit den entsprechenden Diagnose- und Austauschmöglichkeiten erläutert. Praktische Arbeiten an den Systemen und Fahrzeugen begleiten die theoretischen Erläuterungen. Die Teilnehmerzahl für Schulungen ist auf 14 begrenzt.



Kursbeispiel: K/KE-Jetronic

Die rein mechanische Benzin-Einspritzanlage Bosch K-Jetronic wurde ab 1972 in Serie gefertigt. Um Kraftstoffverbrauch und Schadstoffemissionen zu senken, wurde später die elektronisch unterstützte KE-Jetronic eingeführt. Im Kurs werden Funktion und Bauteile erklärt sowie Verschleißerscheinungen und Fehlermöglichkeiten. Diagnosen und Einstellarbeiten werden mit Prüfgeräten am klassischen Fahrzeug durchgeführt.



Schulungstermine für 2023 sind bereits ausgebucht. Der kostenlose Newsletter informiert frühzeitig über Termine in 2024.

Die Geschichte der Jetronic

Die Einführung der elektronisch gesteuerten Jetronic fand zuerst in den USA statt, wo neue Abgasnormen auf dem wichtigen kalifornischen Markt es erforderten. Allgemein bestanden in der Autoindustrie aber noch große Zweifel an der Zukunftsfähigkeit des Systems. Um auch mechanisch gesteuerte Einspritzsysteme liefern zu können, entwickelte Bosch parallel zum elektronischen Nachfolgesystem L-Jetronic das mechanische Pendant K-Jetronic. Beide kamen Anfang der 1970er Jahre auf den Markt.

Weltweit verschärfte Emissionsgesetze sorgten dafür, dass sich am Ende die elektronische Benzineinspritzung durchsetzte. So verschaffte die Jetronic dem Erfolg elektronischer Systeme Impulse und der Elektronik in heutigen Autos einen hohen Stellenwert.

Bosch Classic Car Service



So bleibt Ihr Original ein Original

Ein Klassiker ist nicht einfach nur ein Fahrzeug. Er ist Gefährte, Sammlerobjekt, Wunscherfüllung, Wertanlage. Damit er all das auch langfristig bleibt, gehört er in die Hände von jemandem, der ihn genauso wertschätzt und so originalgetreu wie möglich instandhält. Beim Bosch Car Service mit Classic-Dienstleistungen sind Young- und Oldtimer in den besten Händen. Die Unterstützung mit Know-how und Ersatzteilen bringt Liebhaberfahrzeuge wieder zurück auf die Straße, wo sie allen, die ihnen begegnen, die größte Freude bereiten.

Die erste Adresse für Klassiker

Im Hinblick auf Ausstattung und fachliches Know-how für Wartung, Pflege und Instandsetzung erfüllen Bosch Classic Car Services sehr hohe Anforderungen. Sie bieten Dienstleistungen aus den Bereichen Kfz-Elektrik, Motormanagement, Einspritzung, Bremsen, Magnetzündung, Vergaser-Instandsetzung und Fahrzeug-Restaurierung. Die Mitarbeiter sind Experten im Umgang mit den erforderlichen Werkzeugen und Prüfgeräten. So bieten Bosch Classic Car Services eine gleichbleibend exzellente Servicequalität und tragen auch

zum Werterhalt klassischer Fahrzeuge bei – an über 90 Standorten in Deutschland, Frankreich, Österreich und der Schweiz.

Bosch Classic Ersatzteile

Bei fachgerechter Wartung und Reparatur spielen hochwertige, originalgetreue Ersatzteile eine wesentliche Rolle. Bosch Classic hält für Klassiker Ersatzteile als Lagerbestände bereit, andere werden in Kleinserien weitergefertigt. Auch werden Teile nach ursprünglichen Konstruktionsunterlagen mit noch vorhandenen Werkzeugen hergestellt oder in historischer Optik mit modernem technischen Innenleben

nachproduziert. Häufig können verschlissene oder defekte Komponenten instandgesetzt werden. Beim 1:1 REMAN Service passiert das sogar weitgehend mit historischen Werkzeugen und originaler Prüftechnik in Bosch-Werken. Bosch eXchange hilft als Austauschprogramm bei zeitwertgerechter Reparatur und für Youngtimer gewinnt die Reparatur elektronischer Komponenten zunehmend an Bedeutung.

www.bosch-classic.com



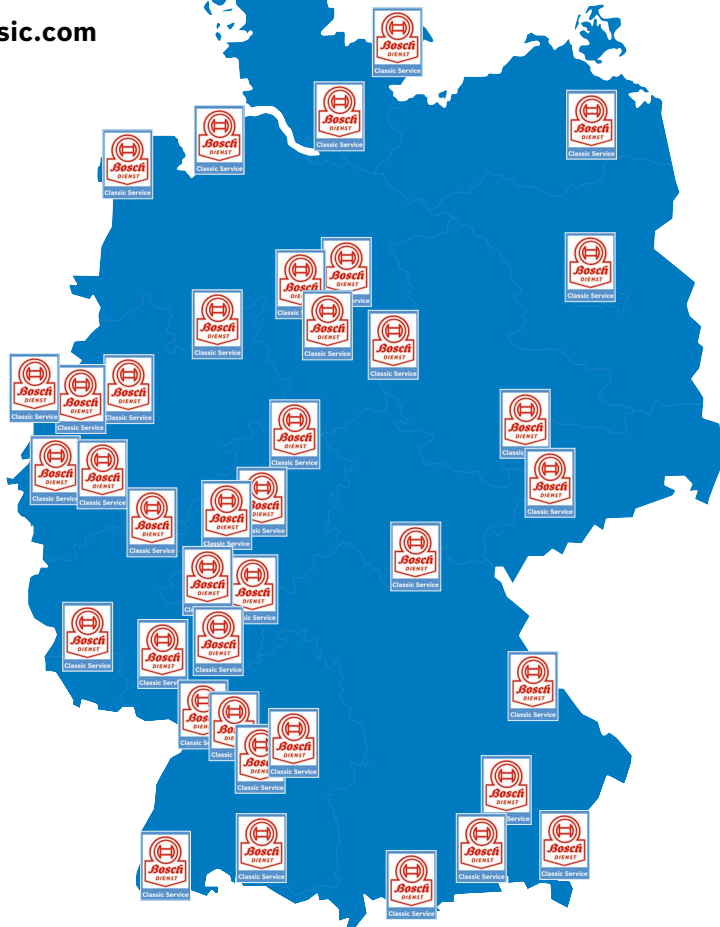
Bosch Car Service mit Classic-Dienstleistungen

Bosch Classic Service

Neununddreiig Bosch Car Service Betriebe in Deutschland sind auf Wartungen und Reparaturen für klassische Fahrzeuge spezialisiert.

Den Bosch Classic Service in Ihrer Nähe finden Sie unter

www.bosch-classic.com



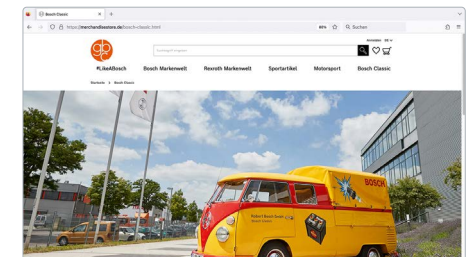
Historische Werbeartikel



Darauf haben viele Klassik-Fans gewartet

Endlich sind die kultigen historischen Werbeartikel von Bosch Classic online erhältlich.

Im Bosch Merchandising Online-shop gibt es Blechschilder, den beliebten Bosch-Bulli als Modellauto, die historische Bosch-Werbefigur und vieles mehr.



Das Angebot wird Schritt für Schritt erweitert. Es lohnt sich also, immer mal wieder unter www.merchandisestore.de vorbeizuschauen.



Willkommen beim Bosch Classic Service Bliersbach

Klassische Kompetenz in Köln seit 36 Jahren. Emotionen und Leidenschaft für alte Werte.

Der Classic Car Service Bliersbach bietet Service mit Leidenschaft für Besitzer von Old- und Youngtimer-Fahrzeugen. Das Kölner Unternehmen wurde 1979 von Josef Bliersbach gegründet und vereint handwerkliche Fertigkeiten mit moderner Prüftechnik. Die Arbeit an Klassikern hatte für den Kfz-Meister von Anfang an einen hohen Stellenwert, seine früheren Erfahrungen mit dem Leistungsprüfstand und in der Fehlersuche an Zündanlagen und Gemischaufbereitung sind ihm dabei heute von großem Nutzen.



Durch den ASNU Prüfstand ist der Classic Service Bliersbach in der Lage, Benzin-Einspritzdüsen von K-Jetronic bis Direkteinspritzung zu prüfen und zu reinigen. Besonders nach längerer Standzeit ist dieses zu empfehlen. Auch das Instandsetzen alter Vergaser, Zündanlagen, Lichtmaschinen und Anlasser wird mit Liebe zum Detail durchgeführt. Im Laufe der Jahre kam noch eine weitere Leidenschaft hinzu: die Reparatur und Wartung alter Traktoren und Schlepper. Als einer der ersten Bosch Classic Service Partner und als VW Competence Center



ist der Betrieb eine der besten Adressen in Sachen Oldtimer in Köln und im Umland. Zusätzlich trägt das Unternehmen seit 2009 die Auszeichnung als „Fachbetrieb für historische Fahrzeuge“. Als „Innungsbeauftragter zur Anerkennung historischer Fachbetriebe“

hat Josef Bliersbach zudem Aufgaben zur Zertifizierung weiterer Betriebe im Großraum Köln übernommen.



Fachbetrieb für historische Fahrzeuge Josef Bliersbach GmbH

Olpener Straße 750
51109 Köln

Telefon: 0221-984 10 91

info@carservice-bliersbach.de
www.carservice-bliersbach.de



Willkommen beim Bosch Classic Service Küppers

Langjährige Erfahrung und qualifizierte Dienstleistungen für klassische Motoren und Fahrzeuge

Classic Service Küppers hat sich als Familienunternehmen in mehr als 40-jähriger Tätigkeit die Anerkennung von vielen Kunden im In- und Ausland erworben.

Das Dienstleistungsangebot von Classic Service Küppers ist besonders spezialisiert auf den Bereich Bosch Classic. In der Werkstatt werden mit hoher Präzision Spezialanfertigungen, Instandsetzungen, Restaurierungen und Reparaturen von Vergasern, Zündverteilern, Startern, Generatoren und



Benzineinspritzpumpen durchgeführt. Darüber hinaus können alle vor 1985 gebauten Fahrzeugen geprüft, eingestellt und repariert werden. Ausbildungen finden im hauseigenen Schulungszentrum statt.

Nahezu einmalig und von großem Kundenvorteil ist das Leistungsspektrum des Classic Service Küppers: Modernste Prüftechnik, historische original Fertigungs- und Prüfunterlagen, Endkontrolle mit original Bosch- beziehungsweise Hersteller-Prüfgeräten, Spezialwerkzeuge zum Nachbau und ein einzigartiges, gut



bestücktes Lager mit original Serien- und Ersatzteilen, Neu- und Gebrauchtgeräten von Bosch, Pierburg, Solex, SU-Vergasern, Zenith und Stromberg für vor 1985 gebaute Fahrzeuge.

So spezialisiert und ausgerüstet kann der Classic Service Küppers beinahe jeden Wunsch erfüllen.



Hans Küppers und das Pannenservice-Team unterstützen bei der Bosch Boxberg Klassik.



Bosch Car Service Küppers Classic Service

Robert-Bosch-Straße 2-4
52441 Linnich

Telefon 0 24 62 / 14 04

www.carservice-kueppers.de

Bosch-Fotogruppe Stuttgart

Life's too short to drive boring cars.



Bosch-Fotogruppe Stuttgart

Die Bosch-Fotogruppe Stuttgart, besteht seit über 70 Jahren. 100 Bosch-Mitarbeiter und eine Reihe externer Fotointeressierter organisieren – auf Basis ihrer vielfältigen

Interessen – ein abwechslungsreiches Programm aus Exkursionen, Wettbewerben, Workshops, gemeinsamen Shootings und Technikinformationen. Zur fotografischen

Weiterentwicklung werden auch Seminare und Bildbesprechungen angeboten.

www.bosch-fotogruppe.de

E-Mail: Dietmar.Linden@bosch.com

Sportverein Windischbuch

Der SV Windischbuch (SVW) wurde im Jahre 1967 gegründet und hat 2017 sein 50-jähriges Bestehen gefeiert. Der Verein besteht derzeit aus ca. 244 Mitgliedern; dies entspricht etwa zwei Drittel aller Einwohner Windischbuchs.

Der SVW hat 2 Sparten, wobei der Hauptbereich im Fußball liegt. In den Jugendbereichen arbeitet man seit Jahren mit Nachbargemeinden zusammen. Die erste Seniorenmannschaft hat 1968/1969 den Spielbetrieb aufgenommen und hat sich von der C-Klasse bis in die Landesliga vorgespielt. Dort konnte man in den Jahren 1989



bis 1994 erfolgreich spielen. Aktuell sind die Senioren zusammen mit dem TSV Schwabhausen in der Kreisliga, der Kreisklasse A und in der C-Klasse Tauberbischofsheim wiederzufinden.

Die zweite Sparte ist die Damengymnastikgruppe, welche bereits seit 1983 besteht. In zwei verschiedenen Altersgruppen halten sich hier die Damen mit Ausdauer, Koordination und Kräftigungsübungen z.B. mit Hanteln, Overballs und Pezzibällen fit.



Traditionelles Catering an der Bosch-Teststrecke

Seit dem Bau der Bosch-Teststrecke und der Einweihung am 20./21. Juni 1998 ist der SVW als Caterer aktiv und bewirbt dieses Jahr bereits die 22. Bosch Boxberg Klassik.

Im Laufe der Jahre ist das Wirkungsfeld des SVW angewachsen sowie auch die Teilnehmer- und Besucherzahl gestiegen, wodurch auch die Anzahl der fleißigen Helfer angestiegen ist. Mehr als ein Drittel der Einwohner des kleinen Ortes im Alter von 6 bis 80 Jahren sind an diesem Wochenende aktiv, um für das leibliche Wohl der Gäste aus nah und fern zu sorgen. Egal ob als Kuchenbäcker, helfende Hände im Auf- und Abbau, Grillpersonal, Getränkeverkäufer, Streckenposten,



Eisverkäufer, Betreuer der Kindercke, Kaffee- und Kuchenverkäufer oder auch als Parkplatzeinweiser, wobei dies die Freiwillige Feuerwehr Windischbuch übernimmt.



Text und Bilder: Sportverein Windischbuch

Myoli e.V.

Zuversicht wecken – darum geht es bei Myoli e.V.

Alles fing mit einem Besuch in Khayelitsha an – der größten Township im südafrikanischen Kapstadt. Mehrere Kollegen der Robert Bosch GmbH waren geschäftlich im Januar des Jahres 2011 nach Südafrika gereist und hatten die Gelegenheit genutzt, die Township Khayelitsha zusammen mit einer Ortskundigen zu besuchen, die selbst bereits seit 2001 eine der ärmsten Gemeinden des Landes mit Spenden unterstützte. Die Begeisterung und Herzlichkeit der mit den gesammelten Spenden Beschenkten



waren unvergesslich und gaben den entscheidenden Anstoß zur Gründung des gemeinnützigen Vereins Myoli e.V.

Für die Kinder der südafrikanischen Township Khayelitsha möchte der Verein Möglichkeiten eröffnen, die ihnen sonst verwehrt bleiben.

Die Aktivitäten von Myoli e.V.

Unter dem in 2012 konzipierten und im gleichen Jahr gestarteten Bildungsprogramm „Go4Education“ fasst Myoli e.V. verschiedene

Aktivitäten, wie Essenspakete, Schulmaterial, Nachhilfe, Stipendien und Wettbewerbe zusammen.

Diese ermöglichen den Kindern und Jugendlichen, ihren Alltag besser zu meistern und leisten somit einen Beitrag dazu, durch Bildung der Armut zu entkommen.

Weitere Informationen über die Arbeit des Vereins unter www.myoli-ev.de



Die während der Bosch Boxberg Klassik 2023 anlässlich von Mitfahrten bei den Slowly Sideways gesammelten Spenden kommen in voller Höhe **Myoli e.V.** zugute.



Bosch Classic Literatur



Kraftfahrtechnisches Taschenbuch

Das Kraftfahrtechnische Taschenbuch ist aus der Welt der Automobiltechnik nicht wegzudenken. Seit mehr als 80 Jahren gewährt es als Nachschlagewerk mit kompakten Beiträgen einen zuverlässigen Einblick in den aktuellen Stand der Technik. Die Autoren erklären ausführlich Motorsteuerung und -regelung sowie die Komponenten des Antriebsstrangs. Dabei werden Fragen der Abgas- und Diagnosegesetzgebung ebenso behandelt wie die Elektrifizierung. Themen sind auch Autoelektrik, Autoelektronik, Bremsen, Fahrerassistenzsysteme, Fahrwerk, Lenkung und viele weitere.

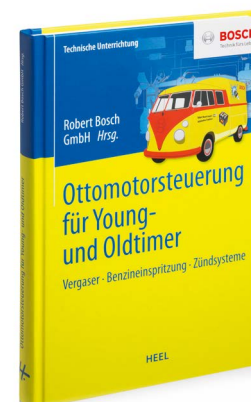
Kraftfahrtechnisches Taschenbuch
30. Auflage, 2046 Seiten, 216 mm x 151 mm x 60 mm, Hardcover, Springer Vieweg, ISBN-13: 9783658363864
EUR 69,99



Elektrische Ausrüstung für Kraftwagen der 1950er bis 1960er Jahre

Zusammen mit dem Heel Verlag hat Bosch Classic diesen Sammelband über Oldtimer-Elektrik von Bosch aufgelegt. Das Fachbuch ist eine Sammlung mehrerer Ausgaben der Gelben Reihe und präsentiert Anleitungen für Einbau, Wartung und Reparatur der wichtigsten Elektronik-Bauteile. Die gut strukturierten Informationen werden Young- und Oldtimer-Besitzern, Autoschraubern, Mechanikern und Kfz-Meistern unschätzbare Dienste bei Reparatur und Instandsetzung erweisen.

Elektrische Ausrüstung für Kraftwagen der 1950er bis 1960er Jahre 648 Seiten, 155 x 215 mm, Hardcover, Heel Verlag, ISBN: 978-3-96664-148-7
EUR 49,95



Ottomotorsteuerung für Young- und Oldtimer

Dieses Buch fasst einige der Nachschlagewerke der Gelben Reihe von Bosch zusammen. Für technikaffine Besitzer von Young- und Oldtimerfahrzeugen entsteht so ein enormer Wissensfundus, der die Funktionen historischer Technik verständlicher macht. In anschaulicher Weise werden die Grundlagen zu Ottomotoren – insbesondere zu Gemischaufbereitung und Zündung – erklärt. Neben klassischen Vergasern und Zündsystemen sind auch sämtliche Jetronic-Systeme abgebildet.

Ottomotorsteuerung für Young- und Oldtimer 416 Seiten, zahlreiche Abbildungen, 180 x 245 mm, Hardcover, Heel Verlag, ISBN 978-3-95843-331-1
EUR 59,00



Kraftfahrtechnisches Taschenbuch, Reprint 1954

Elektrik im Auto – da sahen viele Werkstätten rot. Dieser Reprint des Kraftfahrtechnischen Taschenbuchs aus dem Jahre 1954 gibt einen großartigen Überblick über den damaligen Stand der Technik. Die Robert Bosch GmbH wusste um die Nöte der Kraftfahrer und informierte hier Fachleute sowie interessierte Besitzer über Maßeinheiten und Materialien, erklärte die technischen Grundlagen von Auto, Motorrad und Schleppern, um dann Ratschläge, Tipps und Anweisungen für die Fehlersuche zu geben.

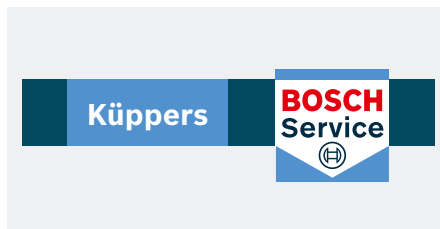
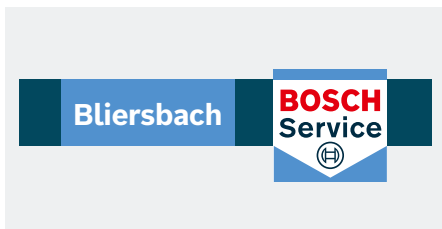
Kraftfahrtechnisches Taschenbuch, Reprint 1954 440 Seiten, 500 Abbildungen, 170 x 240 mm, Hardcover, Motorbuch Verlag, Bestell-Nr.: 654507
EUR 39,90

Unsere Partner

„With a little help from my friends“

Eine Veranstaltung wie die Bosch Boxberg Klassik wäre ohne die Unterstützung von Partnern, vielen Helfern und Freunden nicht möglich.

Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung und tatkräftige Hilfe.



Impressum

Veranstalter:

Robert Bosch GmbH, Bosch Classic
in Zusammenarbeit mit dem
Bosch Oldtimer Schrauber e.V.

Gesamtleitung:

Michael Mack, Leiter des Bereichs Bosch Classic

Organisationskomitee:

Jan Hufnagl, Michael Mack, Jens Mangold, Helge Neubert,
Carsten Neugebauer, Sigrun Wellnitz

Herausgeber:

Robert Bosch GmbH
Bosch Classic, AA-TR/ATR
Postfach 41 09 60
76225 Karlsruhe

www.bosch-classic.com

Redaktion:

Sigrun Wellnitz, Monika Westermann

Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Bosch Boxberg Klassik!

Gleich vormerken:

Die nächste Bosch Boxberg Klassik
findet vom 29.–30.6.2024 statt.

Robert Bosch GmbH

Bosch Classic, AA-TR/ATR

Postfach 41 09 60

76225 Karlsruhe

Deutschland

www.bosch-classic.com



Uns bewegt, was Sie bewegt.

Part of your life. Part of you.

Bosch